

Folkwang zu Gast SYMPOSIUM

DIE SCHOEPFUNG

Ein
Oratorium

In Musik gesetzt

von

JOSEPH HAYDN

*Doctor der Tonkunst, der königl. Schwedischen Academie der
Musik Mitglied, und Kapellmeister in wirklichen Diensten
seiner Durchlaucht des Herrn Fürsten von Esterhazy.*

Haydns Schöpfung und die Folgen

Musikwissenschaftler und Theologen befragen
und deuten ein Hauptwerk Haydns

8.-9. Juni 2022

*Doctor of Music, and Member of the royal Society of
Musik in Sweden, in actual Service of his highness
the Prince of Esterhazy.*



FORUM
KREUZESKIRCHE
GLAUBE · WISSENSCHAFT · KUNST

F Folkwang
Universität der Künste

Teilnahmebedingungen: Hygiene und Abstand. Mund-Nasen-Schutz
empfohlen. Aktuelle Hinweise unter: www.forum-kreuzeskirche.de

Folkwang zu Gast SYMPOSIUM

Unzweifelhaft gehört Joseph Haydns Oratorium *Die Schöpfung* zu den bedeutendsten Werken der Oratorien-geschichte. Am Ende des 18. Jahrhunderts entstanden und geprägt von aufklärerischem Geist, wurde und wird *Die Schöpfung* seitdem ununterbrochen aufgeführt, herausgegeben und übersetzt. Zahlreiche Aufnahmen zeugen von ihrer unverminderten Attraktivität.

PROGRAMM

Die teilweise sehr unterschiedlichen Beurteilungen von Haydns Oratorium seit seiner Uraufführung 1798 geben Anlass, sich erneut mit der Rezeptions- und Wirkungsgeschichte auseinander zu setzen. Und so wird im Rahmen der Tagung *Die Schöpfung* selbst im interdisziplinären Austausch zwischen Musik- und Bibelwissenschaft neu beleuchtet, um daneben auch Schöpfungsvertonungen vor und nach Haydn zu untersuchen. Dabei geraten verschiedenste kompositorische Auseinandersetzungen mit den biblischen Schöpfungsberichten in den Blick.

MITTWOCH 8. JUNI 2022

15.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

15.15 - 16.45 Uhr

Die biblischen Schöpfungserzählungen in Genesis 1,1-2,4a und ihre altorientalischen Kontexte
[Rüdiger Schmitt \(Münster\)](#)

Schöpfungen vor der *Schöpfung*.
Kompositorische Auseinandersetzungen mit der Erschaffung der Welt im 18. Jahrhundert
[Wolfgang Fuhrmann \(Leipzig\)](#)

16.45 - 17.15 Uhr Kaffeepause

17.15 - 19.30 Uhr

„Der Schöpfer sieht's und freuet sich“ –
Die Wahrnehmung der Schöpfung bei Haydn und im Alten Testament
[Johannes Schnocks \(Münster\)](#)

„Ein Mann und König der Natur“ –
Geschlechterbilder in Haydns *Schöpfung*
[Rebecca Grotjahn \(Paderborn/Detmold\)](#)

Zeit und Zeitlichkeit in Haydns *Schöpfung*
[Andreas Jacob \(Essen\)](#)

DONNERSTAG 9. JUNI 2022

9.30 - 11.00 Uhr

Haydns *Schöpfung* im Spiegel der musikalischen Presse im 19. Jahrhundert
[Luise Adler \(Paderborn/Detmold\)](#)

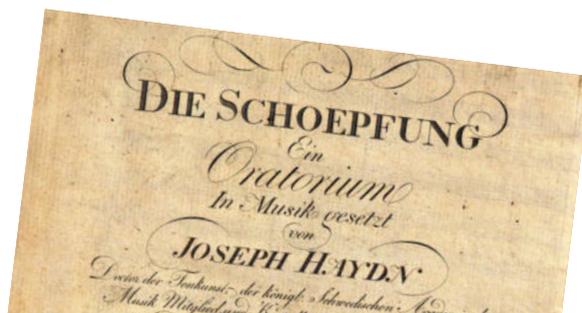
„In the beginning“. Aaron Copland, Duke Ellington und die Schöpfung
[Philip Feldhordt \(Essen\)](#)

11.00 - 11.30 Uhr Kaffeepause

11.30 - 13.00 Uhr

Schöpfungskompositionen nach dem Zweiten Weltkrieg: *The Creation* von Wolfgang Fortner und *Im Anfang* von Günter Bialas
[Elisabeth Schmierer \(Essen\)](#)

Schöpfungsratorien im 21. Jahrhundert
[Dominik Höink \(Paderborn/Detmold\)](#)



Eine Veranstaltung der Folkwang
Universität der Künste, der Evangelischen
Kirchengemeinde Essen-Altstadt und des
Forum Kreuzeskirche Essen e.V.

LEITUNG

Prof. Dr. Andreas Jacob (Essen)
Prof. Dr. Dominik Höink (Paderborn/Detmold)

VERANSTALTUNGSORT

Kreuzeskirche
Kreuzeskirchstr. 16, 45127 Essen

Teilnahme kostenlos

ANMELDUNG UNTER

www.forum-kreuzeskirche.de/anmeldung
info@forum-kreuzeskirche.de
Telefon +49 (0)201 2486547

KONTAKT/POSTANSCHRIFT

Forum Kreuzeskirche Essen e.V.
c/o Musikbüro der Kreuzeskirche
Zwinglistr. 28, 45141 Essen

Telefon +49 (0)201 2486547

Fax +49 (0)201 2486549

info@forum-kreuzeskirche.de

www.forum-kreuzeskirche.de

GEFÖRDERT DURCH



www.forum-kreuzeskirche.de
www.folkwang-uni.de